

# RUSH

Nr. 2 – April 2026  
Das Magazin der Wisalis





# SPUREN IM SCHNEE - SPUREN IM HERZEN

Mit dem Ende der Wintersaison 2025/2026 blickt der Ski- und Sportclub Obersaxen auf Monate zurück, die geprägt waren von Leidenschaft, Einsatz und unzähligen unvergesslichen Momenten. Es sind nicht nur Resultate, die bleiben – es sind die Geschichten dahinter, die Emotionen im Zielraum und das Miteinander, das unseren Club so besonders macht.

Sportlich war diese Saison ein eindrückliches Zeichen dessen, was mit Begeisterung und harter Arbeit möglich ist: von starken Auftritten auf der Weltcup-Bühne bis hin zu den ersten vorsichtigen, aber stolzen Schwüngen unserer Jüngsten im Allround-Training. Jeder Lauf, jeder Fortschritt und jedes Strahlen im Gesicht erzählen von Mut, Freude und echter Hingabe zum Schneesport.

Das Herz unseres Clubs schlägt jedoch abseits der Ranglisten. Es sind unsere engagierten Leiterinnen und Leiter, die mit grossem Einsatz, Geduld und Begeisterung Woche für Woche ihr Wissen weitergeben und junge Menschen begleiten. Sie schenken Zeit, Energie und Vertrauen – und prägen weit mehr als nur sportliche Fähigkeiten.

Mit besonderem Stolz erfüllt mich die Entwicklung unserer jüngsten leitenden Mitglieder. Dass sie bereits in jungen Jahren Verantwortung übernehmen und aktiv zum Clubleben beitragen, ist alles andere als selbstverständlich. Sie verkörpern unsere Werte und zeigen eindrücklich, dass Gemeinschaft, Respekt und Leidenschaft keine Frage des Alters sind. Diese Saison hat uns einmal mehr vor Augen geführt, was wirklich zählt: Zusammenhalt, Vertrauen und die Freude, gemeinsame Erlebnisse zu teilen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Athletinnen und Athleten, unseren Trainer-teams, den vielen Helferinnen und Helfern bei unseren Anlässen sowie den Familien, die im Hintergrund Grossartiges leisten. Mit Dankbarkeit im Herzen und voller Vorfreude blicken wir nach vorne – auf neue Spuren im Schnee, neue Herausforderungen und viele weitere Momente, die uns als Ski- und Sportclub Obersaxen verbinden werden.



**«Einen unberührten Hang  
runter carven –  
das bedeutet für mich  
Rush!»**

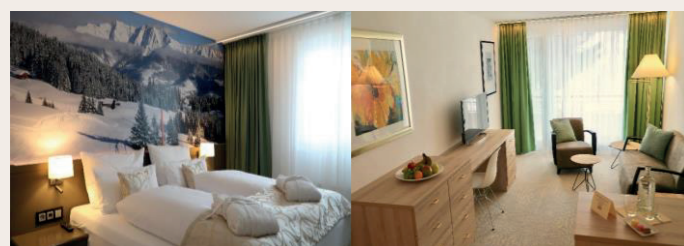
Sabine Neuwirth  
Sportchefin



# JANKA COACHING

SPORT ◦ GESUNDHEIT ◦ ERNÄHRUNG

T. 079 704 15 04 ◦ [www.janka-coaching.ch](http://www.janka-coaching.ch) ◦ [info@janka-coaching.ch](mailto:info@janka-coaching.ch)



## ALPENLODGE VAL GRONDA

Das perfekte Ferienhotel für Wanderer, Wintersportler, Wellness-Liebhaber und alle naturverbundenen Genießer!

- ✓ 22 exklusive Zimmer, Suiten und Appartements in familiärer Atmosphäre
- ✓ Eine Vielzahl kulinarischer Angebote mit lokaler und internationaler Küche
- ✓ Wellnessoase auf 1.000m<sup>2</sup> mit zwei Pools, Saunalandschaft und Spa

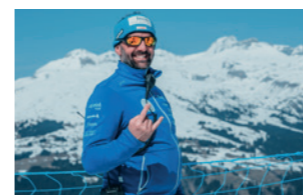
+41 81 933 1023

[info@alpenlodge-valgronda.ch](mailto:info@alpenlodge-valgronda.ch)

Alpenlodge Val Gronda · Under Tschappina 25 · 7134 Obersaxen · [www.alpenlodge-valgronda.ch](http://www.alpenlodge-valgronda.ch)

# HIGHLIGHTS

IN DIESER AUSGABE



### Veit – Der Macher im Hintergrund

Veit Derungs sorgt im Skiclub Obersaxen dafür, dass Rennen reibungslos ablaufen. Mit Organisationstalent, Ruhe und Weitblick koordiniert er Helfer, Abläufe und Einsätze. Sein Engagement im Hintergrund schafft die Basis für erfolgreiche Wettkämpfe und unvergessliche Erlebnisse auf und neben der Piste. **Seite 7–9**

## BILANZ

### Spuren die bleiben

Die Wintersaison 2025/2026 zeigt, was den Skiclub Obersaxen ausmacht: Leidenschaft, Teamgeist und



Freude am Skisport – von den Jüngsten bis zu unseren Athletinnen und Athleten im internationalen Einsatz. Entwicklung, Gemeinschaft und unvergessliche Momente stehen dabei im Mittelpunkt.

**Seite 10–13**

### Fiona – Konstant stark

Fiona überzeugt mit Konstanz, starken Leistungen und Ehrgeiz – besonders im Slalom. Den nächsten Schritt hat Sie im Blick. **Seite 14/15**



### Finn – Zurück zur Stärke

Nach einer schwierigen Saison fand Finn eindrücklich zurück zur Stärke und krönte den Winter mit dem



U18-Schweizermeistertitel im Riesenslalom. **Seite 16/17**

### Perfekte Pisten – Teamarbeit

Moderne Technik, Erfahrung und Teamarbeit ermöglichen perfekte Pisten für Training und Rennen.

**Seite 20–23**



### Erste Schwünge – Grosse Freude

Die Allroundgruppe erlebt jeden Samstag Spass im Schnee, Gemeinschaft, Fortschritte und unvergessliche Momente auf der Piste.

**Seite 26/27**



## MOMENTE

### Clubrennen

Grossartige Stimmung, tolles Rennen, Gemeinschaft, Emotionen, starke Leistungen, super Wetter, prägten das diesjährige Clubrennen **Seite 30/31**



### Weitere in dieser Ausgabe

Poster Wisalis **Seite 18/19**  
Sponsoren und Kristallclub **Seite 24/25**  
Migros Ski Day **Seite 28**  
Kurznews & Jahresprogramm **Seite 29**  
Im Rush-Chat mit... **Seite 32/33**

Ihr **STÖCKLI** Partner aus der Region

VERKAUF | MIETE | SERVICE

Miet- & Testcenter STÖCKLI  
Meierhof 15, 7134 Obersaxen  
081 933 11 63 | casanovasport.ch

**CASANOVA**  
Sport | Mode  
Obersaxen

Partnerschaft. Viele Vorteile. Für Sie.

Profizieren Sie vom brandneuen Vorteilsangebot für Swiss-Ski-Mitglieder.

In Kooperation mit: **swisski**

helvetia.ch/graubünden

**Christian Spescha**  
Verkaufsleiter

Generalagentur Graubünden  
T +41 79 214 91 11  
christian.spescha@helvetia.ch

Lassen Sie sich jetzt beraten!

helvetia

**RUFAL** spiel paradises & Restaurant

Ein Besuch lohnt sich immer – bei schlechtem Wetter erst recht!

Wir haben offen, wenn die Kinder schulfrei haben. Während der Ferienzeit und Skisaison täglich!

Mehr Infos unter [rufalpark.ch](http://rufalpark.ch)

Rufalpark Obersaxen Mavea AG Under Misanenga 29 7134 Obersaxen

«Hoch hinaus»

**Palancaus Surselva**  
Gerüstbau zuverlässig und unkompliziert

**P** **Palancaus Surselva AG**  
7130 Schnaus  
079 241 19 51  
[info@palancaus.ch](mailto:info@palancaus.ch)  
[www.palancaus.ch](http://www.palancaus.ch)



# VEIT

## DER MACHER IM HINTERGRUND

**Organisation, Übersicht und unermüdlicher Einsatz – Veit sorgt dafür, dass im Skiclub Obersaxen alles zusammenläuft. Ob Rennen, Koordination oder Planung: Er ist einer derjenigen, die im Hintergrund wirken und den Verein mittragen.**

### Zwischen Planung und Pistenaction

Wenn im Skiclub Obersaxen ein Rennen stattfindet, ist die Wahrscheinlichkeit gross, dass Veit seine Hände im Spiel hat. Als Verantwortlicher für Koordination und Rennen sorgt er dafür, dass Abläufe funktionieren, Helfer eingeteilt sind und Veranstaltungen reibungslos über die Bühne gehen. Was nach aussen oft selbstverständlich wirkt, ist im Hintergrund eine enorme organisatorische Leistung. Startlisten, Zeitpläne, Streckenkoordination sowie die Abstimmung mit Trainern, Helfern und Bergbahnen – Veit hält die Fäden zusammen und behält auch dann den Überblick, wenn es hektisch wird.

Dabei ist er keiner, der sich in den Vordergrund drängt. Gerade diese ruhige und strukturierte Art macht ihn so wertvoll für den Verein. Er arbeitet lösungsorientiert, denkt voraus und schafft die Grundlage, damit sich alle konzentrieren können auf das, was zählt: den Skisport.

### Wenn aus Einsatz Leidenschaft wird

Sein Engagement für den Skiclub ist mehr als nur eine Aufgabe – es ist echte Leidenschaft. Veit bringt nicht nur Organisationstalent mit, sondern auch ein ausgeprägtes Gespür für den Rennsport und das Vereinsleben. Er weiss, wie wichtig funktionierende Strukturen sind, damit Kinder und Jugend-



### Spotlight

**Rolle:** Vorstandsmitglied, verantwortlich für die Organisation der Skirennen

**Im Club seit:** 41 Jahren

**Lieblingsmoment:** Die Ruhe in der Natur oder gemeinsam mit seinem Gottamaitli Seline auf den Skiern unterwegs zu sein.

**Motivation:** Den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, ihren Traum zu leben – das Skifahren

**Lieblingsort:** In der «Halta bei Annas Hitta» und generell in der stillen Natur.

**Fun Fact:** Bei einem Para-Ski-Europacuprennen meinte ein Athlet zu einem blinden Fahrer: «Augen auf und immer Rot-Blau, Rot-Blau.» – ein Moment, der zeigt, dass Humor auch im Rennsport seinen Platz hat

«Wenn ich sehe, wie unsere Wisalis durch die Tore fahren – mit Kampfgeist, aber auch mit Freude und Spass – dann ist das mein Rush.»

Veit Derungs



liche optimale Bedingungen vorfinden. Gleichzeitig kennt er die Emotionen eines Renntages: die Nervosität am Start, die Spannung im Zielraum, die Freude über gelungene Läufe. Genau diese Kombination macht seinen Einsatz so besonders. Er schafft die Basis für Erlebnisse, die den jungen Athletinnen und Athleten lange in Erinnerung bleiben.

#### Wenn alles zusammenkommt

Seine «Rush»-Momente erlebt Veit genau dann, wenn alles aufgeht:

- wenn ein Rennen reibungslos läuft,
- wenn das Wetter mitspielt,
- wenn Helfer, Trainer und Athleten perfekt zusammenspielen.

Es sind diese Tage, an denen aus Planung Emotion wird. Wenn aus vielen kleinen Zahnrädern ein grosses Ganzes entsteht – und plötzlich spürbar wird, dass sich der ganze Aufwand gelohnt hat.

#### Verlässlichkeit, die verbindet

Veit ist einer dieser Menschen, auf die man sich jederzeit verlassen kann. Einer, der Verantwortung übernimmt, ohne viel Aufhebens darum zu machen. Einer, der mitdenkt, mitpackt und den Verein aktiv mitgestaltet. Für viele ist er Ansprechpartner, Organisator und Ruhepol zugleich. Für den Skiclub ist er ein zentraler Baustein – im Hintergrund, aber unverzichtbar.

#### Gemeinsam für den Skiclub

Sein Einsatz zeigt: Ein Verein lebt nicht nur von Athletinnen und Athleten, sondern von Menschen, die im Hintergrund wirken, koordinieren und ermöglichen. Mit seiner Arbeit sorgt Veit dafür, dass aus einzelnen Trainings und Rennen ein funktionierendes Ganzes wird – und dass der Skiclub Obersaxen das bleibt, was er ist: eine starke Gemeinschaft.



Saisonrückblick durch unseren Experten  
und Kenner der Skiwelt

Pius Berni

# SPUREN, DIE BLEIBEN

VON DEN ERSTEN SCHWÜNGEN  
BIS ZUR WELTCUPSPITZE –  
UNSERE WISALIS IM ÜBERBLICK

Die Wintersaison 2025/2026 zeigt eindrücklich, was den Skiclub Obersaxen ausmacht: Leidenschaft, Teamgeist und die Freude am Skisport – von den Jüngsten in der Allroundgruppe bis hin zu unseren Athletinnen und Athleten auf internationalem Niveau. Jede Trainingsstunde, jedes Rennen und jeder gemeinsame Moment im Schnee ist Teil einer Entwicklung, die weit über Resultate hinausgeht.

## MINIS – MEHR ALS SIEGE

ERFOLGE, ENTWICKLUNG  
UND ECHE FREUDE AM  
SKISPORT

**Unsere jüngsten Wisali-Skirennfahrer sorgen Woche für Woche für Begeisterung – auf und neben der Piste. Podestplätze, Siege und starke Teamleistungen zeigen, welches Potenzial in unserer Minirenngruppe steckt. Doch hinter diesen Erfolgen steht weit mehr als Talent: Es ist das Zusammenspiel von Einsatz, Leidenschaft und purer Freude am Skifahren.**

### Stark auf der Piste – beeindruckende Resultate

Die Resultate unserer Minis sprechen für sich: Jamie Illien Jensen gewinnt beide Rennen am Migros Grand Prix Finale in Crans-Montana mit grossem Vorsprung, Anouk Venzin fährt am selben Anlass auf einen starken 3. Rang.

Auch in der Gesamtwertung zeigen unsere Jüngsten ihre Klasse: Die Minirenngruppe leistet einen entscheidenden Beitrag zum Gewinn der SST Menzli Sport Gesamtwertung.

### Podestplätze im SST Mini-Cup:

Mädchen U9: 1. Anouk Venzin, 2. Aira Berther

Mädchen U11: 1. Lou Stoller, 2. Gianina Giger

Knaben U9: 1. Jamie Illien Jensen

Knaben U11: 1. Colin Janka, 2. Jonas Mirer



### Mehr als Resultate

So beeindruckend diese Leistungen sind – sie erzählen nur einen Teil der Geschichte. Denn Skirennsport, besonders im Kinderbereich, ist weit mehr als Medaillen und Ranglisten.

Es geht um: **Freude an der Bewegung – das Erlernen von Technik – Teamgeist und Fairness – den Umgang mit Erfolgen und Rückschlägen.** Diese Erfahrungen prägen unsere jungen Athletinnen und Athleten oft stärker als jeder Podestplatz.

### Entwicklung vor Ergebnis

Mit den Erfolgen wachsen auch die Erwartungen. Umso wichtiger bleibt unser Weg als Club ein Umfeld zu schaffen, in dem Entwicklung wichtiger ist als Resultate. Ein Umfeld, in dem jedes Kind weiss: Sein Wert misst sich nicht an Ranglisten, sondern an Einsatz, Haltung und Begeisterung. Unsere Wisalis dürfen ambitioniert sein – aber ohne Druck. Denn der Weg, die Gemeinschaft und die Freude am Skifahren stehen im Mittelpunkt.

### Gemeinsam stark

Wenn uns das gelingt, feiern wir nicht nur erfolgreiche Rennen, sondern eine nachhaltige Nachwuchsarbeit, auf die wir langfristig stolz sein können.

Denn am Ende gilt: **Jedes Wisali gewinnt.**



FANTASTIC 10/11



## JO – DER NÄCHSTE SCHRITT

ZWISCHEN ENTWICKLUNG,  
LEISTUNG UND GROSSEN  
ZIELEN

**Mit den ersten Rennerfahrungen im Gepäck geht es für viele unserer Athletinnen und Athleten in die JO. Hier wartet der nächste Entwicklungsschritt – mit mehr Struktur, mehr Herausforderung und weiterhin viel Freude am Skifahren.**

### Ein Team, zwei Wege – ein Ziel

Dank der Aufteilung in Renn- und Leistungsgruppe finden alle ihren Platz im Team. Die einen sammeln erste Rennerfahrungen, verbessern spielerisch ihre Technik und feiern Fortschritte. Die anderen trainieren gezielter und machen die nächsten Schritte Richtung Leistungssport. Was immer im Zentrum steht: die Freude am Skifahren.



### Mehr als Training und Rennen

Nachwuchsarbeit im Skirennsport ist anspruchsvoll. Sie verlangt Einsatz, Zeit und ein starkes Umfeld. Schule, Training, Wettkämpfe und Erholung in Einklang zu bringen, ist eine tägliche Herausforderung. Umso wichtiger ist ein Umfeld, das unterstützt, motiviert und zusammenhält. Genau hier zeigt sich der Club-Spirit des Skiclubs Obersaxen: Trainer, Helfer, Eltern, Sponsoren und Bergbahnen ziehen gemeinsam an einem Strang.

### Starke Saison – starke Resultate

Eine herausragende Saison zeigte Fiona Mirer in ihrem letzten JO-Jahr. Mit Topresultaten auf nationaler und regionaler Ebene erreicht sie im Sunrise Jugend Cup den starken 4. Rang – verbunden mit dem Aufstieg ins NLZ Ost Kader.

### Erfolge auf der Rennpiste

#### SST-JO-CUP

Mädchen U14: 3. Sophia Pally

Mädchen U16: 1. Mia Vogt

Knaben U14: 1. Enea Bundi (US Lumnezia), 2. Lennon Illien, 3. Nevio Berther

Gemeinsam mit den Minis gewinnt die JO die Surselva Clubwertung – die «Eule» bleibt in Obersaxen.

#### BSV Raiffeisen Cup:

Mädchen U14 : 4. Sophia Pally

Mädchen U16: 1. Fiona Mirer, 2. Soé Bianchi

Knaben U16: 3. Silas Caduff (US Lumnezia)

#### Bündner Meisterschaften:

RS Mädchen U16: 2. Soé Bianchi

SL Mädchen U14: 3. Sophia Pally

Doppelgold für Fiona Mirer

#### IRO-Rennen in Obersaxen:

SG Nr. 6: 1. Fiona Mirer, 2. Soé Bianchi

SG Nr. 7: 1. Fiona Mirer, 2. Soé Bianchi, 3. Silas Caduff

GS Nr. 8: 1. Soé Bianchi, 3. Silas Caduff

#### Gesamtwertung Interregion Ost:

1. Fiona Mirer

2. Soé Bianchi

#### Schweizermeisterschaften JO Super G und Riesenslalom

An den Schweizermeisterschaften in Obersaxen blieb das Podest trotz starker Leistungen knapp ausser Reichweite. Resultate direkt hinter den Medaillen zeigen: Das Team ist auch auf höchstem Niveau konkurrenzfähig.

Auch Rückschläge gehören dazu. Mit Alessandro Giger und Ron Kretz mussten zwei Athleten verletzungsbedingt pausieren. Beide werden zur kommenden Saison wieder angreifen können.

#### Gemeinsam Richtung Zukunft

Die JO zeigt eindrücklich: Erfolg entsteht dort, wo Leidenschaft, Zusammenhalt und Engagement zusammenkommen.

JO Team – **EISKALT UND WISALFLINK.**

## VOLLGAS RICHTUNG SPITZE

UNSERE ATHLETINNEN UND  
ATHLETEN AUF DEM WEG  
IN DEN INTERNATIONALEN  
SKIRENNSPORT

**Mit zunehmender Erfahrung beginnt der Schritt in den Leistungs- und Spitzensport. Unsere Junioren und Aktiven haben im Winter 2025/2026 eindrücklich gezeigt, was möglich ist.**

### Der Weg an die Spitze

Zwischen 16 und 20 Jahren entscheidet sich oft, wohin der Weg führt. Technik, Athletik und mentale Stärke müssen zusammenspielen. Gleichzeitig fordert die Kombination aus Sport und Ausbildung ein starkes Umfeld – genau das bietet der Skiclub Obersaxen.

### Starke Leistungen auf internationalem Niveau

Fadri Janutin (JG 00) überzeugte mit einem starken Saisonfinale: Rang zwei im Gesamt-Europacup im Riesenslalom sichert ihm einen Fixplatz im Weltcup für die kommende Saison. Im Weltcup gelang ihm mit Rang 24 im letzten Rennen ein Achtungserfolg, auch wenn ihm der Sprung in den zweiten Lauf sonst nur knapp verwehrt blieb.

Gino Stucki (JG 02, SC Mundaun) entwickelt sich weiter zum Slalom-Spezialisten. Nach seiner Verletzung fand er im ersten Winter auf FIS-Stufe wieder Anschluss und fuhr mehrere Podestplätze ein. Ohne EC-Punkte fiel er im Ranking zurück, überzeugte aber mit Rang vier an den Schweizer Meisterschaften im Engadin.

Elena Stucki (JG 05, SC Mundaun) bestätigte ihre Stärke in den Speed-Disziplinen. Mit Rang 7 im Europacup-Abfahrts-Gesamtklassement sowie soliden Weltcup-Platzierungen gehört sie bereits zur erweiterten Weltspitze.



### Auf dem Weg nach oben

Ben Kretz (JG 06) krönte seine Saison mit dem U21-Schweizer Meistertitel im Slalom. Deutliche Fortschritte in der Weltrangliste und mehrere FIS-Podestplätze zeigen sein Potenzial – auch wenn es noch an Konstanz fehlt.

Finn Kretz (JG 08) feierte mit dem U18-Schweizer Meistertitel im Slalom und Rang 8 im BRACK.CH Swiss Cup einen Durchbruch. Der Aufstieg ins NLZ Ost sowie markante Fortschritte in der Weltrangliste unterstreichen seine Entwicklung.

Lara Bianchi (JG 08) gewann in ihrem zweiten FIS-Jahr den BRACK.CH Swiss Cup und überzeugte auch an den Schweizer Meisterschaften mit einem starken 6. Platz im Super-G – nur 14 Hundertstel hinter dem Podest – sowie einem ebenso starken Resultat im Slalom.

Sebastian Tuma, (JG 07): Führt im Privatteam für die Tschechei und hat im Februar einige Trainings in Obersaxen absolviert.

Leandro Schmid (JG 08) hat seine Stärken in den Speed-Disziplinen. Seine persönlichen Highlights waren sein 3. Rang an der U18-Schweizermeisterschaft im Super-G und sein Einsatz als Kamerafahrer beiden Weltcuprennen im Dezember in St. Moritz.

### Erste Schritte im FIS-Zirkus

Mit Caitlin Cameron, Josselin Moubayed, Luca Westbrook und Tobias Tschuor gelingt vier Athleten der Einstieg in den internationalen Rennsport.

### Besonders herausragend

Josselin Moubayed ist im Super-G aktuell die Nummer 1 seines Jahrgangs weltweit.

### Auch Rückschläge gehören dazu

Pia Veraguth arbeitet nach ihrer Verletzung am Comeback und wird kommende Saison zurückkehren.

### Gemeinsam stark durch die Saison

Die Saison zeigt eindrücklich, wie viel Potenzial in unsere Skifahrerinnen und Skifahrer steckt. Besonders erfreulich: ein weitgehend verletzungsfreier Winter. Hinter diesen Erfolgen steht ein starkes Netzwerk aus Trainern, Betreuern, Eltern und Unterstützern.

### Blick nach vorne

Die Richtung stimmt. Mit Leidenschaft, Zusammenhalt und einer klaren Entwicklungsperspektive sind unsere Wisalis auf einem starken Weg. Vom ersten Schwung bis zur Weltcup-Piste – jede Geschichte beginnt genau hier.

# FIONA MIRER

KONSTANT STARK – DER NÄCHSTE SCHRITT IM BLICK

**Mit starken Leistungen, beeindruckender Konstanz und grossem Ehrgeiz blickt Fiona auf eine erfolgreiche Saison zurück. Besonders im Slalom konnte sie ihr Potenzial zeigen – und hat den nächsten Schritt bereits klar im Blick.**

*Im Gespräch mit Fiona*

**Was war dein grösstes Highlight der Saison?**

Mein persönliches Highlight war der Sieg im Slalom bei den nationalen Rennen.

**Auf welche Leistung bist du besonders stolz?**

Dass ich in diesem Winter sehr konstante Leistungen zeigen konnte.

**Was war deine grösste Herausforderung?**

Die Heimrennen in Obersaxen waren herausfordernd, weil man den Heimvorteil nutzen möchte. Das ist mir bei den nationalen Rennen nicht ganz so gut gelungen wie bei den Interregio-Rennen.

**Was gibt dir im Training die meiste Motivation?**

Die Freude am Skifahren und der Traum, eines Tages dort zu stehen, wo heute Franjo von Allmen, Mikaela Shiffrin oder Marco Odermatt stehen.

**Welche Ziele verfolgst du für die nächste Saison?**

Ich möchte meine FIS-Punkte weiter senken, um mit besseren Startnummern starten zu können.



## Saison in Kürze

**Lieblingsdisziplinen:** Slalom & Super-G

**Was ich daran liebe:** Die Kombination aus Technik und Geschwindigkeit

**Saisonhighlight:** Sieg im nationalen Slalomrennen sowie zwei Gesamtwertungen (IRO & BSV)

**Weitere Erfolge:** Doppelsieg an den Bündnermeisterschaften (Slalom & Riesenslalom)

**Trainingsfokus:** Sommer: Kraft & Ausdauer / Winter: Technik

**Aktuelle Herausforderung:** Umstellung auf neue Skilängen, Radien und grössere Torabstände

**Ziel nächste Saison:** FIS-Punkte weiter verbessern



**«Die Freude am Skifahren und der Traum, einmal ganz oben zu stehen, treiben mich jeden Tag an.»**

Fiona Mirer

# FINN KRETZ

ZURÜCK ZUR STÄRKE – DER WEG ZURÜCK AN DIE SPITZE

**Nach einer herausfordernden Vorsaison hat Finn eindrücklich zurück zur Stärke gefunden: Mit wachsendem Vertrauen, viel Einsatz und starken Resultaten krönte er seinen Winter mit dem Schweizermeistertitel im Riesenslalom. Eine Saison, die zeigt, wohin der Weg führen kann.**



*Im Gespräch mit Finn*

**Was war dein persönliches Highlight dieser Saison?**

Mein Highlight war der U18-Schweizermeistertitel im Riesenslalom in Elm. Dieser Erfolg bedeutet mir viel, da er meine Entwicklung und die harte Arbeit der Saison widerspiegelt.

**Worauf bist du besonders stolz?**

Ich bin stolz, dass ich nach der schwierigen letzten Saison wieder Vertrauen gefunden habe und mich auf den Skiern wieder sehr sicher fühle.

**Was war deine grösste Herausforderung im Winter?**

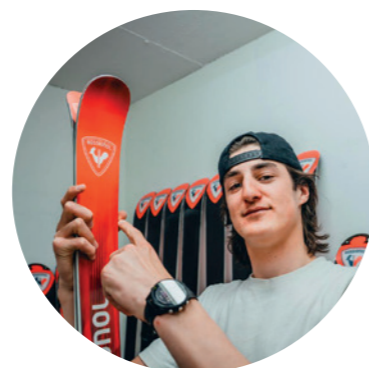
Am Anfang der Saison fehlte mir das Vertrauen. Durch die ersten Trainings auf Schnee konnte ich mich aber schnell steigern und wurde von Woche zu Woche sicherer.

**Was motiviert dich täglich im Training?**

Mein grösster Antrieb ist der Traum, eines Tages im Weltcup zu starten. Zusätzlich motivieren mich meine Brüder, immer weiter an mir zu arbeiten.

**Welche Ziele hast du für die kommende Saison?**

Ich möchte eine verletzungsfreie Vorbereitung absolvieren und mich optimal weiterentwickeln – im Krafraum und auf dem Schnee, um den nächsten Schritt zu machen.



**«Der Schweizermeistertitel zeigt mir, dass sich harte Arbeit auszahlt.»**

Finn Kretz

**Saison in Kürze**

**Lieblingsdisziplin:** Riesenslalom

**Saisonhighlight:** U18-Schweizermeistertitel im Riesenslalom

**Trainingsfokus:** Kraftaufbau

**Ziel nächste Saison:** Aufstieg ins Swiss-Ski-Kader





**WISALI**  
EISKALT UND WISALFLINK



# PERFEKTE PISTEN - TEAMARBEIT

WIE ERFAHRUNG, TECHNIK UND MENSCHEN  
IM HINTERGRUND DIE GRUNDLAGE FÜR UNSEREN  
SKISPORT SCHAFFEN



**«Perfekte Pisten entstehen nur, wenn Technik,  
Erfahrung und Gefühl zusammenspielen.»**

Markus Good,  
Geschäftsführer Bergbahnen Obersaxen Mundaun

**Ohne die Unterstützung der Bergbahnen  
wären Trainings und Rennen in dieser Qualität  
kaum möglich. Besonders rund um das Rennen  
ZüriLeu wurde eindrücklich sichtbar, was dank  
moderner Beschneigung, viel Erfahrung und  
grossem Einsatz möglich ist.**

**Was dabei oft vergessen geht: Hinter perfek-  
ten Pisten steht ein ganzes Team. Stellver-  
tretend dafür stehen Arno Schmucki, Leiter  
Schneeanlagen, und seine Mitarbeitenden,  
die Tag für Tag – und oft auch nachts –  
dafür sorgen, dass aus Wasser Schnee und  
aus Schnee perfekte Pisten werden**

*Im Gespräch mit Markus Good*

**Die Piste von Untermatt bis Misanenga konnte innerhalb einer Woche für  
das Rennen ZüriLeu bereitgestellt werden. Wie gelingt das?**

Seit der Optimierung der Schneeanlage hat die moderne Technik einen wichtigen Beitrag geleistet. Genauso entscheidend sind die Menschen dahinter – insbesondere das Team rund um Arno Schmucki. Es braucht viel Erfahrung, um Technik, Temperatur und Wind richtig einzuschätzen. Das Bedienen der Anlagen und Maschinen verlangt nicht nur Know-how, sondern auch ein gutes Gefühl für den Schnee. Dazu kommt der effiziente Einsatz von Wasser und Energie sowie das präzise Verschieben des Schnees mit modernen Pistenfahrzeugen. Und bevor eine Piste überhaupt freigegeben werden kann, wird sie sorgfältig markiert und gesichert.



Sport & Lifestyle  
für jede Jahreszeit

**CRESTA  
SPORT  
OBERSAXEN**

081 933 21 21  
crestasport.ch



**cellere**

Cellere Bau AG  
via Fabrica 2  
7166 Trun  
Mobile +41 79 682 96 24  
martin.alig@cellere.ch  
www.cellere.ch

Wir bauen Strassen,  
damit die Wisalis überall  
Skifahren können.



**VALSER  
STEIN**

truffer.ch

COMMUNICAZIUN.CH  
DIE MANIFATTUR

**Die komplette  
Klaviatur der  
Kommunikation**

Mehr Möglichkeiten,  
mehr Erfolge.  
Für alle, die alles wollen.



communicaziun.ch ilanz · chur · glarus



#### Was steckt hinter einer perfekt präparierten Piste?

Die Basis ist ein sauberer Grundaufbau – geprägt durch die Schneequalität und die gezielte Verteilung mit den Maschinen. Wichtig ist auch, dass der Schnee nach der Produktion Zeit bekommt, sich zu setzen und zu verändern. Erst dann entsteht jene Qualität, die wir als perfekte Piste wahrnehmen. Zusätzlich sorgt das Team rund um Damian Janka jede Nacht dafür, dass die Pisten mit ihren Pistenmaschinen sorgfältig präpariert werden.

#### Welche Rolle spielen Wetter und Timing?

Sehr viele Faktoren greifen ineinander. Entscheidend sind Temperaturen unter  $-4$  Grad, passende Windverhältnisse und die Luftfeuchtigkeit. Nur wenn diese Bedingungen stimmen, kann das Team die Anlagen optimal nutzen und die bestmögliche Qualität erreichen.

#### Wie erlebst du die Zusammenarbeit mit dem Skiclub?

Die Zusammenarbeit ist unkompliziert und sehr positiv. Nur dank des Zusammenspiels aller Beteiligten – Skiclub, Trainer, Athleten und Bergbahnen – können solche Events stattfinden. Der Skiclub leistet grossartige Arbeit, und gemeinsam tragen wir dazu bei, den Skisport in der Region weiterzubringen.

#### Was bringt die Zukunft?

Das wichtigste Thema wird das Wasser sein – unser wertvollster Rohstoff. Gleichzeitig werden die verfügbaren Kälteperioden immer entscheidender. Wir müssen die wenigen kalten Zeitfenster optimal nutzen. Die Technik entwickelt sich stark weiter, und auch KI wird künftig eine unterstützende Rolle spielen – immer in Kombination mit dem Know-how der Mitarbeitenden.

#### Im Fokus: Arno Schmucki & sein Team

Ob bei eisigen Temperaturen in der Nacht oder unter Zeitdruck vor einem Rennen – das Team rund um Arno Schmucki sorgt dafür, dass alles funktioniert. Mit viel Erfahrung, technischem Know-how und einem feinen Gespür für Schnee und Bedingungen schaffen sie die Grundlage für Trainings, Rennen und unvergessliche Erlebnisse auf der Piste. Ihr Einsatz bleibt oft unsichtbar – ist aber die Grundlage für alles, was danach folgt.

#### Danke für die Unterstützung

Was auf der Piste oft selbstverständlich wirkt, ist das Resultat von grossem Engagement im Hintergrund. Die Bergbahnen – und insbesondere das Team der Schneeanlagen – leisten einen entscheidenden Beitrag für unseren Trainings- und Rennbetrieb. Für diese wertvolle Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich.

#### BESCHNEIUNG IN OBERSAXEN – ZAHLEN & FAKTEN

##### Beschneigung

- ca. 300 vollautomatische Schneelanzen
- ca. 25 Propellermaschinen
- ca. 30 km beschneite Pisten
- ca. 90'000 m<sup>3</sup> Wasserspeicher

##### Pistenpräparation

- rund 10 Mitarbeitende im Dreischichtbetrieb
- 11 Pistenfahrzeuge (davon 5 mit Seilwinden)
- ca. 100 Stunden für eine Grundbeschneigung (je nach Bedingungen)

# SPONSOREN



HERZLICHEN DANK FÜR  
DEINE WERTVOLLE UNTERSTÜTZUNG!

Mit deinem grosszügigen Beitrag stärkst du unseren  
Ski- und Sportclub Obersaxen und leistest einen bedeutenden  
Beitrag für unsere Athletinnen und Athleten sowie die gesamte  
Clubgemeinschaft.

Presentingpartner



Presentingpartner



Presentingpartner



Presentingpartner



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



Co-Sponsoren



## GOLD-Mitglieder

B + A Treuhand, Franz Aregger, Cham  
Berther Partner AG, Roland Berther, Obersaxen  
Synaxis AG, Carlo Bianchi, Zürich  
Heini's Metzger, Eros Bonolini, Ilanz  
Brönnimann Holzbau AG, Reto Brönnimann, Ebertswil  
treuhand-kanzlei ag, Röbi Brunold, Ilanz  
Hotel Central, Fabia Caduff, Obersaxen  
Patrick Hermann, Trimmis  
Restaurant STAI AG, Fabienne Janka, Obersaxen  
Markus Keller, Hombrechtikon  
Maria Kretz-Müller, Ernetschwil  
Ruedi Kunz und Ursula Bianchi, Chur  
Alex Lange und Christine Herzer, Kilchberg  
Auto Mirer AG, Carlo Mirer, Obersaxen  
Montalta Transport + Kies AG, Manuel Montalta, Ilanz  
Yves Moubayed, Flims  
Mrose Bauingenieure GmbH, Urs Mrose, Baden  
Michaela Neuwirth, Riehen  
Josef und Agnes Nigg, Obersaxen  
Hansruedi und Ruth Obrist-Egger, Jona  
Physio-Ost AG, Thomas Sax, Triesen  
Hanspeter und Verena Schenkel, Zug  
Günter's Selection, Günter Stegmaier, Obersaxen  
Mercania, Kamil Tuma, Baar  
Wauwiler Champignons AG, Roland Vonarburg, Wauwil  
Stadt-Metzger, Jean-Claude Zimmermann, Ilanz  
Jürg und Iren Zollinger, Hinwil  
Rolf und Bea Züger, Obersaxen

## SILBER-Mitglieder

Restaurant Casa Casutt, Linus und Therese Arpagaus, Ilanz  
expert surselva, Guido Bass, Ilanz  
Pius Berni, Obersaxen  
Daniel Caduff, Laax  
Capricornreisen, Petra Cahannes, Ilanz  
Cava Halbfabrikate AG, Ronny Cavegn, Ilanz  
Pius Flepp AG, Thomas Flepp, Ilanz  
Bäckerei Simmen, Josef Simmen, Obersaxen  
BodaBar, Franka Swolana und Jan Berger, Obersaxen

## BRONZE-Mitglieder

Heval, Michael Bont, Lantsch/Lenz  
Vita Surselva, Remo Camenisch, Ilanz  
Steinhauser Zentrum, Caroline Casanova, Obersaxen  
Ski- und Snowboardschule Obersaxen, Florian Stegmaier, Obersaxen  
Werner und Miriam Egli, Obersaxen  
Katja und Hitsch Henny, Obersaxen  
Pizzeria Restaurant Schmiede, Lana Herman, Obersaxen  
Anita Hügli, Tomils  
Denise Hügli, Chur  
Roger und Daniela Keller, Buttisholz  
Magnus Kretz und Daniela Obrist, Obersaxen  
Monsch Schreinerei, David Monsch, Obersaxen  
Sabine Neuwirth/ Jordan, David und Rahel Löliger, Felsberg  
Peter Schaltegger, Grub  
Coiffeur Corina, Corina Schnider, Obersaxen  
Alois und Brigitte Spescha, Obersaxen



Werde Sponsor oder Mitglied:  
[www.sponsoring.scoobersaxen.ch](http://www.sponsoring.scoobersaxen.ch)

# ERSTE SCHWÜNGE - GROSSE FREUDE

DIE ALLROUNDGRUPPE – WO AUS SPASS AM SKIFAHREN ECHTE BEGEISTERUNG ENTSTEHT

**Die Allroundgruppe ist der Einstieg in unsere Skisaison – und oft der Ort, an dem aus ersten Schwüngen echte Begeisterung für den Schneesport entsteht. Hier geht es nicht um Stoppuhr oder Ranglisten, sondern um Freude, Entwicklung und das gemeinsame Erleben im Schnee.**

**Jeden Winter stehen unsere jüngsten Athletinnen und Athleten zum ersten Mal gemeinsam auf den Ski, lernen Kurven, Tempo zu kontrollieren und sich sicher auf der Piste zu bewegen. Schritt für Schritt wächst dabei nicht nur das Können, sondern auch das Selbstvertrauen.**

## Spass im Schnee – das sagen die Kinder

*Was macht eigentlich am meisten Freude in der Allroundgruppe?*

«Skifahren in einer tollen Gruppe mit coolen Wisali-Leiter/innen. Dass wir uns alle gut verstehen und viel Spass zusammen haben.»

(Juno Herrmann)

«Man kann wünschen, welche Pisten man fahren möchte.»

(Gianna Sax)

«Dass wir zusammen so viel Spass haben – und natürlich das schnelle Fahren!»

(Athina Müller)

## Unvergessliche Momente

*Auch diese Saison gab es viele kleine Highlights, die den Kindern besonders in Erinnerung bleiben:*

«Das Einbeinskifahren von Kartitscha nach Meierhof.»

(Gianna Sax)

«Als es diesen Winter endlich genug Schnee hatte und wir im Tiefschnee fahren durften – dabei hat es mega fest geschneit.»

(Juno Herrmann)

«Ich hatte viele tolle Erlebnisse in der Gruppe.» (Athina Müller)

## Stolz auf die eigenen Fortschritte

*Mit jedem Skitag wächst nicht nur die Sicherheit auf den Ski, sondern auch der Stolz auf das, was man gelernt hat:*

«Ich fahre jetzt auch auf schwierigeren Pisten gerne schnell und sicher.»

(Athina Müller)

«Wurm-Turtle war sehr cool und kannte ich vorher nicht.»

(Juno Herrmann)



«Tiefschneefahren.»

(Gianna Sax)

## Was motiviert im Training?

*Warum kommen die Kinder immer wieder gerne ins Training?*

«Das Skifahren mit meinen Freunden und dass ich immer besser Skifahren lerne.»

(Juno Herrmann)

«Mich immer weiter zu verbessern.»

(Athina Müller)

«Dass noch andere Freunde dabei sind.»

(Gianna Sax)

## Das Gefühl nach dem Skitag

*Nach einem Tag im Schnee sind sich alle einig:*

«Manchmal ein wenig müde, aber immer glücklich. Ich möchte am liebsten den ganzen Tag mit der Allroundgruppe Skifahren.»

(Juno Herrmann)

«Super – am liebsten würde ich jeden Tag auf die Piste!»

(Athina Müller)

«Immer gut.»

(Gianna Sax)

## Mehr als nur Skifahren

Die Allroundgruppe ist nicht nur ein sportlicher Einstieg, sondern auch ein Ort, an dem Freundschaften entstehen, Mut wächst und erste grosse Erfolgserlebnisse gefeiert werden.

Die Leiterinnen und Leiter begleiten diesen Weg mit viel Geduld, Humor und Begeisterung – und schaffen eine Umgebung, in der jedes Kind sich entwickeln kann.

## Ein wichtiger Teil unseres Clubs

Auch ohne Stoppuhr und Rangliste ist die Allroundgruppe ein zentraler Baustein des Skiclubs Obersaxen. Hier beginnt oft die Reise, die später in den Rennsport führt – aber vor allem beginnt hier die Liebe zum Skifahren.

## Blick nach vorne

Mit jedem Winter wachsen Können, Selbstvertrauen und Begeisterung. Die Allroundgruppe zeigt jedes Jahr aufs Neue: Die Zukunft unseres Clubs beginnt genau hier – mit kleinen Schwüngen, grossen Augen und ganz viel Freude am Skifahren.



# MIGROS SKI DAY

EIN TAG VOLLER RUSH –  
FAMILIEN, RENNEN UND ECHE MOMENTE IM SCHNEE

**Am 22. März 2026 wurde Obersaxen zur Bühne für den Migros Ski Day. Familien, Bewegung und Begeisterung prägten den Tag auf den Pisten. Im Mittelpunkt stand das gemeinsame Erlebnis, Teamgeist und Freude am Skifahren.**



Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern sowie den teilnehmenden Familien, die diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

**Austragung:** jährlich 18 Events, verteilt in der Schweiz  
**Format:** Familien-Plauschrennen  
**Inklusive:** Tageskarte, Mittagessen, Medaille, Rennvideo, Familiengeschenk  
**Ziel:** Gemeinsamkeit & Freude am Skisport

Beim Plauschrennen standen Eltern und Kinder gemeinsam am Start. Mit Spannung im Bauch, aber vor allem mit einem Lächeln im Gesicht, meisterten die Teams den Parcours. Anfeuerungsrufe entlang der Strecke, konzentrierte Fahrten durch die Tore und strahlende Gesichter im Ziel prägten den Tag.

Der Migros Ski Day zeigt eindrücklich, wie unkompliziert und zugänglich Skisport sein kann. Dank des vielseitigen Programms – vom Rennen über Spiele bis hin zur gemeinsamen Mittagsverpflegung – entstand eine Atmosphäre, in der Gemeinschaft spürbar wurde. Für viele Familien war das persönliche Rennvideo ein besonderes Highlight – eine bleibende Erinnerung an einen gemeinsamen Tag im Schnee.

Mit über 200 teilnehmenden Familien war dieser Event ein grosser Erfolg. Bei Pulverschnee und besten Bedingungen war der Anlass zudem eine hervorragende Werbung für unser Skigebiet. Die Familien waren begeistert, und die Kinder hatten nach dem Rennen grosse Freude im Village in Kartitscha sowie an den Darbietungen der Singvögel. Zusammen mit den Bergbahnen Obersaxen Mundaun und Surselva Tourismus durfte der Skiclub Obersaxen diesen Anlass organisieren. Solche Events stärken nicht nur die Freude am Wintersport, sondern auch die Verbindung zwischen Region, Familien und Skisport.



**«Wir können auf eine absolut gelungene Premiere vom Migros Ski Day in Obersaxen zurückblicken. Die rund 220 Familien vor Ort konnten einen wunderbaren Wintersporttag in schönster Kulisse und mit einem Highlight zum Abschluss, dem Konzert der Singvögel, geniessen. Für Swiss-Ski ist es eine grosse Freude mit einem so motivierten, professionellen und eingespielten OK zusammenzuarbeiten, um den Familien einen Tag im Schnee zu ermöglichen.»**

Carmen Herren, Projektverantwortliche, Swiss-Ski



# KURZNEWS

## VERABSCHIEDUNG HERVÉ UND SARAH

An der Season-End-Party wurden Hervé Audergon, Leiter der Mini-Renngruppe, und Sarah Janka, Leiterin der Allroundgruppe, verabschiedet. Beiden gebührt ein grosses und herzliches Dankeschön für ihr langjähriges, engagiertes Wirken zugunsten unserer Kinder und unseres Skiclubs.



## NACH DER SAISON IST VOR DER SAISON

Ganz nach diesem Motto haben die JO-Gruppe die Saison verlängert und noch einige wertvolle Trainings in Obersaxen angehängt. Herzlichen Dank den Bergbahnen und unseren Trainern Florian und Pius für diesen Zusatzeffort. Es war mega cool und alle hatten Spass.



## JUNGE HELDIN

Sanna Schweiger, unsere junge 14/18 Leiterin der Allroundgruppe hat sich bei einem Skiunfall eines Wisalis beim Pistenfahren vorbildlich verhalten. Sie organisierte selbstständig Rettung und meisterte die Situation mit grosser Ruhe und Umsicht. Das betroffene Kind zog sich einen Beinbruch zu.



## JAHRESPROGRAMM SOMMER/HERBST 2026

**6. Juni 2026, Sponsorenlauf und GV**  
**September 2026, Geschwenta**  
**Dezember 2026, Wisaliabend**

# CLUBRENNEN

TRAUMWETTER UND EIN GELUNGENER SKITAG FÜR  
DIE GANZE SKICLUB-FAMILIE

Sonnenschein, perfekte Pisten und beste Stimmung im Start- und Zielraum machten das traditionelle Skiclubrennen einmal mehr zum Highlight im Clubjahr. Kleine und grosse Wisalis, Juniorinnen und Junioren, Eltern, Mitglieder sowie Sponsoren standen gemeinsam am Start. In sechs Kategorien wurde um Bestzeiten, Podestplätze und die Club-Ehre gefahren. Die Freude am Skisport, der Ehrgeiz und der Stolz im Ziel waren überall spürbar.



# IM RUSH-CHAT MIT...

... FADRI JANUTIN

**RUSH**

Wie hat dich der Weg vom Wisali in den internationalen Rennsport geprägt?

Auch wenn ich nicht sehr viel Zeit als Wisali in Ober-saxen verbracht habe, war es für mich ein wichtiger Rückhalt. Es war gut zu wissen, dass ich immer eine Basis habe und Teil eines tollen Teams bin. Bei Fragen konnte ich mich zudem immer auf Unterstützung zählen.



**RUSH**

Was unterscheidet den Nachwuchs-Skirenn-sport vom internationalen Niveau am stärksten?

Im internationalen Skirenn-sport geht es darum, sich als Profi zu etablieren und davon leben zu können. Dafür braucht es Geduld und den Willen, ständig an Details zu arbeiten. Große Unterschiede sind die Anforderungen auf den Pisten, der Trainingsaufwand, die Reisen und auch alles rund um den «Zirkus» mit Medien, Fans und Zuschauern.



**RUSH**

Wie sieht eine typische Trainings- und Rennwoche aus?

In der Woche vor einem Weltcuprennen absolviere ich zwei bis drei Schneetrainings und plane auch bewusst einen Erholungstag ein. Die Mobilisierung und



Aktivierung meines Körpers sind mir sehr wichtig. Dazu kommen taktische Überlegungen je nach Wetter, Pistenzustand und Kurssetzung, die ich mit Trainer und Servicemann bespreche. Entsprechend wird auch das Material abgestimmt.



**RUSH**

Wie wichtig ist der mentale Aspekt auf diesem Niveau?

Sehr wichtig! Die gesamte Bewegungssteuerung kommt vom Kopf. Wenn du nicht an dich glaubst und deine Fähigkeiten abrufen kannst, wird es schwierig, gut Ski zu fahren.



**RUSH**

Wie gehst du mit Druck bei wichtigen Rennen um?

Ich halte mich an meine gewohnten Abläufe in der Vorbereitung und setze mir realistische Ziele.



**RUSH**

An welchem Detail arbeitest du aktuell besonders intensiv?

Im Frühling ist die Abstimmung zwischen Ski und Schuh eine Herausforderung, weil der Schnee oft wenig Widerstand gibt. Dabei geht es vor allem um die richtige Kraftdosierung.



**RUSH**

Was war bisher ein prägender Moment deiner Karriere?

Meine ersten Weltcup-punkte bei meinem ersten Weltcuprennen – Platz 17 im Slalom in Garmisch 2022 – ein Moment, der mir viel bedeutet.



**RUSH**

Wann spürst du deinen persönlichen «Rush» am intensivsten?

Wenn alles zusammenpasst und sich das Skifahren ganz leicht anfühlt – egal ob im Training oder im Rennen.



**RUSH**

Welche Ziele verfolgst du für die kommenden Saison?

Ich möchte zurück in die Top 30 im Riesenslalom und mich im Weltcup etablieren.



**Spotlight**

Auf eisigen Weltcup-pisten fühle ich mich zuhause

Ich bin sehr dankbar, meinen Traum leben zu dürfen

Meine Familie ist mein wichtigster Rückhalt



# SEASON-END-PARTY

STIMMUNGSVOLLES FINALE



# HERZLICHEN DANK

JEDE SPENDE ZÄHLT

Liebe Skiclubmitglieder,  
liebe Sportfreunde

Der Ski- und Sportclub Obersaxen fördert junge Skifahrerinnen und Skifahrer und begleitet sie auf ihrem Weg zu einer aktiven Skikarriere. Wir bieten den Kindern und Jugendlichen auch einen Platz, sich abseits vom Rehnsport in Allroundgruppen sportlich zu betätigen und gemeinsam mit anderen Kindern ihre Leidenschaft für den Schneesport auszuleben.

Neben einer guten Organisation, Spass an sportlicher Betätigung, Talent, Ausdauer und Zielstrebigkeit sind wir gleichermassen auf finanzielle Mittel angewiesen. Bereits mit einer Spende von CHF 50.- trägt du zu einer sinnvollen Freizeitgestaltung der Kinder und Jugendlichen bei.

Wir Wisalis danken euch für jede Unterstützung.



## Empfangsschein

Konto / Zahlbar an  
CH12 8080 8007 0221 3243 1  
Ski- und Sportclub Obersaxen  
Miraniga 22  
7134 Obersaxen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌  
└

Währung Betrag  
CHF

Annahmestelle

## Zahlteil



Währung Betrag  
CHF

Konto / Zahlbar an  
CH12 8080 8007 0221 3243 1  
Ski- und Sportclub Obersaxen  
Miraniga 22  
7134 Obersaxen

Zahlbar durch (Name/Adresse)

┌  
└

**CORDIAL BEINVEGNI AM PIZ MUNDAUN**

**Kinderland**  
**cuolm sura** berggasthaus  
www.cuolm-sura.ch  
TELEFON 081 933 13 02

**UND IN SURCUOLM**

**bar muntaniala**  
am Piz Mundaun - 1616 m.ü.M.  
www.bar-muntaniala.ch

ESSEN SPIELEN FEIERN SCHLAFEN

PARTYS KONZERTE APRÈS-SKI RELAXEN

ESSEN SCHLAFEN GENIESSEN

**CASAULTA**  
holzwerkstatt

7152 Sagogn  
081 921 66 16

**Küchen Center Surselva**

7130 Ilanz  
081 936 07 02

### Vorstand

Roger Keller, Präsident, r.keller@scobersaxen.ch  
Sabine Neuwirth, Sport, s.neuwirth@scobersaxen.ch  
Stefan Schmucki, Technik, s.schmucki@scobersaxen.ch  
Veit Derungs, Koordination/Rennen, v.derungs@scobersaxen.ch  
Chiara Janka, Kommunikation, c.janka@scobersaxen.ch  
Christian Berther, Sponsoring, c.berther@scobersaxen.ch  
Hitsch Henny, Infrastruktur, h.henny@scobersaxen.ch  
Sabine Tschuor, Gastronomie, s.tschuor@scobersaxen.ch  
Bianca Arpagaus, Finanzen, b.arpagaus@scobersaxen.ch

### Sekretariat

Daniela Obrist  
Ski- und Sportclub Obersaxen, Miraniga 22, 7134 Obersaxen  
info@scobersaxen.ch, 081 936 10 60

### Impressum

## RUSH

Das offizielle Magazin vom Ski- und Sportclub Obersaxen erscheint zweimal jährlich.

Herausgeber: Ski- und Sportclub Obersaxen, www.scobersaxen.ch  
Konzept und Design: Christian Berther  
Redaktion: Chiara Janka  
Fotos: Jan Kretz  
Druck: comunicaziun.ch

© Ski- und Sportclub Obersaxen



**ACHTUNG – FERTIG – WANDERSPASS**

obersaxen-mundaun.ch



**Bianchi**  
baut...

